

Breitbandförderung kam bei Rot-Grün zu kurz



Die rot-grüne NRW-Regierung wird ihr Versprechen, das Land bis 2018 flächendeckend mit Breitbandinternet zu versorgen, nicht halten können. Ralph Bombis, Sprecher der FDP-Fraktion für Mittelstand und Handwerk, übt scharfe Kritik: "Die noch fehlenden 17 Prozentpunkte sind nicht mehr zu erreichen."

Von den Fördermitteln des Bundes für den Breitbandausbau komme nur ein Bruchteil in Nordrhein-Westfalen an, monierte Bombis. "Das Land hat entsprechende Planungsprozesse und die notwendige frühzeitige Unterstützung der Kommunen verschlafen." Auch der dringend erforderliche schnelle Ausbau gigabitfähiger Glasfasernetze komme unter Rot-Grün zu kurz. "Nordrhein-Westfalen benötigt einen Politikwechsel in der Breitbandpolitik. Gerade im ländlichen Raum drohen sonst besonders Handwerk und Mittelstand, von der Digitalisierung abgehängt zu werden."

Quell-URL: <https://www.liberale.de/content/breitbandfoerderung-kam-bei-rot-gruen-zu-kurz>
